

<b>1</b>	<b>Family Nursing – Familienorientierte Pflege</b>	<b>7</b>
<b>1.1</b>	<b>Family Nursing – ein Ansatz aus dem angloamerikanischen Raum</b>	<b>7</b>
1.1.1	Geschichtliche Entwicklung	9
1.1.2	Family Nursing – Versuch einer Definition	11
<b>1.2</b>	<b>Theoretische Quellen der familienorientierten Pflege</b>	<b>14</b>
1.2.1	Wissenschaftliche Traditionen – eine Übersicht	14
1.2.2	Der pflegewissenschaftliche Ansatz	17
1.2.3	Marie-Luise Friedemann	18
1.2.4	Die Systemtheorie	19
<b>1.3</b>	<b>Familienorientierte Pflege in der Gemeinde</b>	<b>21</b>
1.3.1	Community-based Nursing	22
1.3.2	Community Health Nursing	23
1.3.3	Family Health Nursing	23
1.3.4	Gegenüberstellung der drei Konzepte	27
<b>2</b>	<b>Die Familie</b>	<b>28</b>
<b>2.1</b>	<b>Die Familie – eine allgemeine Definition</b>	<b>28</b>
2.1.1	Die Familie aus psychologischer Sicht	32
2.1.2	Die Familie aus soziologischer Sicht	33
2.1.3	Die Familie aus anthropologischer Sicht	33
2.1.4	Die Familie aus pflegewissenschaftlicher Sicht	34
<b>2.2</b>	<b>Familie und Gesundheit</b>	<b>36</b>
2.2.1	Die Spirale des familiären Lebenszyklus	36
2.2.2	Familien in modernen Lebensräumen	38
2.2.3	Kinderkrankheiten der Moderne	40
2.2.4	Demografischer Wandel und die Folgen für Familien	45
<b>3</b>	<b>Die Theorie des systemischen Gleichgewichts</b>	<b>48</b>
<b>3.1</b>	<b>Grundlagen der Theorie des systemischen Gleichgewichts</b>	<b>48</b>
3.1.1	Der systemische Ansatz	49
3.1.2	Philosophische Überlegungen nach dem Metaparadigma der Pflege	51
<b>3.2</b>	<b>Kongruenz und Gesundheit</b>	<b>59</b>
3.2.1	Was ist Kongruenz?	59
3.2.2	Was ist Gesundheit?	61
3.2.3	Was ist Familiengesundheit?	62
<b>3.3</b>	<b>Das systemische Diagramm</b>	<b>63</b>
<b>3.4</b>	<b>Zieldimensionen</b>	<b>64</b>
3.4.1	Stabilität	66
3.4.2	Wachstum	67
3.4.3	Regulation/Kontrolle	68
3.4.4	Spiritualität	70
<b>3.5</b>	<b>Prozessdimensionen</b>	<b>72</b>
3.5.1	Systemerhaltung	73
3.5.2	Kohärenz	75
3.5.3	Individuation	77
3.5.4	Systemänderung	79
<b>3.6</b>	<b>Kultur und die Prozessdimensionen</b>	<b>82</b>

<b>4</b>	<b>Den Pflegeprozess in der Familie gestalten</b>	86
<b>4.1</b>	<b>Pflegeprozess und Familie</b>	86
4.1.1	Pflegebedürftigkeit und Pflegebedarf	88
4.1.2	Der Pflegeprozesses nach der Theorie des systemischen Gleichgewichts	90
<b>4.2</b>	<b>Schritte des Pflegeprozesses bei der Pflege von Familien</b>	93
4.2.1	Klassieren der systemischen Prozesse innerhalb der vier Prozessdimensionen	93
4.2.2	Offen, in einfachen Worten die Theorie und die systemischen Prozesse erklären	103
4.2.3	Nachforschen, welche Änderungen stattfinden sollen (Ziele festlegen)	110
4.2.4	Gutheißen und Fördern der geeigneten Handlungen	113
4.2.5	Repetieren und Stärken	116
4.2.6	Umlernen der unangebrachten Handlungen	119
4.2.7	Experimentieren mit neuen Handlungen	125
4.2.8	Nützlichkeit und Erfolg der Änderungen prüfen	126
4.2.9	Zusprechen, ermuntern, loben	129
<b>4.3</b>	<b>Pflegedokumentation bei der Pflege von Familien</b>	133
4.3.1	Pflegedokumentation und Familie	133
4.3.2	Gesetzliche Grundlagen und Expertenmeinung	137
<b>5</b>	<b>Praxisbeispiele für die Pflege von Familien</b>	145
<b>5.1</b>	<b>Die ambulante Pflege eines Kindes</b>	145
5.1.1	Die Familiensituation – Fallbeispiel Familie Amsel	146
5.1.2	Klassieren der systemischen Prozesse	147
5.1.3	Offen, in einfachen Worten die Theorie und die systemischen Prozesse erklären	157
5.1.4	Angestrebte Änderungen	159
5.1.5	Gestaltung des Pflege- und Beziehungsprozesses	161
5.1.6	Überprüfung der Nützlichkeit und des Erfolgs der Änderungen	161
5.1.7	Ausblick	162
<b>5.2</b>	<b>Psychiatrische Pflege einer jungen Frau</b>	164
5.2.1	Familiensituation und Vorgeschichte – Fallbeispiel Familie Lopez	164
5.2.2	Klassieren der systemischen Prozesse	166
5.2.3	Offen, in einfachen Worten die Theorie und die systemischen Prozesse erklären	174
5.2.4	Angestrebte Änderungen	177
5.2.5	Gestaltung des Pflege- und Beziehungsprozesses	178
5.2.6	Überprüfung der Nützlichkeit und des Erfolgs der Änderungen	179
5.2.7	Ausblick	179
<b>5.3</b>	<b>Die Pflege eines betagten Ehepaares</b>	180
5.3.1	Die Familiensituation – Fallbeispiel Familie Meister	180
5.3.2	Klassieren der systemischen Prozesse	182
5.3.3	Offen, in einfachen Worten die Theorie und die systemischen Prozesse erklären	189
5.3.4	Angestrebte Änderungen	191
5.3.5	Gestaltung des Pflege- und Beziehungsprozesses	193
5.3.6	Überprüfung der Nützlichkeit und des Erfolgs der Änderungen	193
5.3.7	Ausblick	194
	Literaturverzeichnis	195
	Bildquellenverzeichnis	201
	Sachwortverzeichnis	202